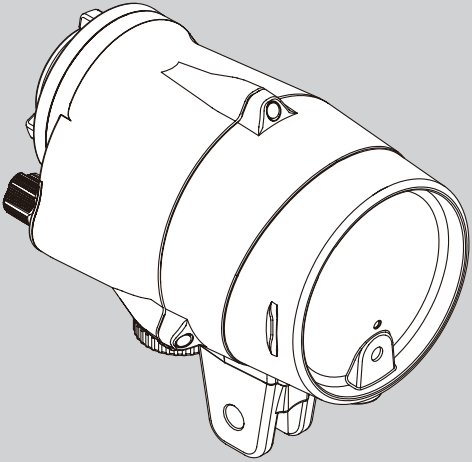
SEA&SEA

03117
03118

CE

Unterwasser-Blitzgerät

YS-D2



Bedienungsanleitung

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines SEA&SEA Produkts entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Unterwasser-Blitzgerät verwenden. Nur wenn Sie den Inhalt dieser Anleitung komplett verstehen, werden Sie in der Lage sein, alle Funktionen des Blitzgeräts richtig nutzen zu können. Bewahren Sie diese Anleitung für späteres Nachschlagen auf.

Hinweis:

Mit dieser Plakette versehene Produkte haben den Druckwiderstandstest nach den SEA&SEA Vorgaben bestanden.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der Zulassungs-vorschriften des FCC (Federal Communications Commission, USA). Die Nutzung unterliegt danach folgenden Auflagen: (1) es darf keineschädigenden Interferenzen verursachen, (2) es muss ankommende Interferenzen zulassen, auch wenn diese unerwünschte Abläufe auslösen können.

Dieses Gerät entspricht der europäischen WEEE Richtlinie zur Trennung des Abfalls Elektro- und elektronischer Geräte. Entsorgen Sie dieses Gerät nicht im Hausmüll. Kontaktieren Sie zur Entsorgung Ihren SEA&SEA Händler oder Ihre lokalen Behörden.

Das Auftreten von Einfärbungen oder Bindenähten auf dem äußeren Gehäuse des Produktes ist normal und hat keinerlei Einfluss auf die Leistung.

Dieses digitale Geräte der Klasse B entspricht dem kanadischen Standard ICES-003. CAN ICES-3(B)/NMB-3(B) E-1

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 3
Sicherheitshinweise zum Gebrauch der Batterien..... 8
Vorsichtshinweise beim Umgang mit den O-Ringen 11
Zubehör 14
Bezeichnung der Teile 15
Handhabung & Gebrauch 16
READY/TTL Lampe 20
YS Montage-Adapter/Montage-Adapter für Kugelgelenke..... 21
Vorbereitung zum Gebrauch 23
Batterien einlegen 24
Blitzgerät anschließen 26
Anschließen des Synchronkabel 27
Anschließen des Glasfaserkabel 30
Fotografieren 32
Verwenden des Synchronkabels 32
Verwenden des Glasfaserkabels 33
Fotografieren im DS-TTL II-Modus 35
Verwenden der Streuscheibe (Diffusor) 36
Verwenden des Rotfilters 38
Modus für persönliche Anpassung 39
Pflege & Aufbewahrung 42
Problembehandlung 43
Spezifikationen 46

Sicherheitshinweise

SEA&SEA-Blitzgeräte wurden ausschließlich zum Gebrauch im Wasser konstruiert. Beschränken Sie den Einsatz außerhalb des Wassers nur auf das Auslösen von Test-Blitzen.
Zur sicheren Handhabung des Produkts lesen Sie bitte vor Gebrauch sorgfältig die folgenden Sicherheitshinweise.

Nichtbeachten der unten aufgelisteten Sicherheitshinweise könnte zu ernsthaften Konsequenzen für Sie oder andere Personen führen. Bitte befolgen Sie die Hinweise. Sie enthalten sehr wichtige Informationen für die Sicherheit von Personen und Ausrüstung.

⚠ **GEFAHR!**	Dieses Symbol weist auf Situationen hin, bei denen ein hohes Risiko für ernsthafte Verletzungen oder Tod besteht.
⚠ **WARNUNG!**	Dieses Symbol weist auf Situationen hin, die zu ernsthaften Verletzungen oder Tod führen können.
⚠ **ACHTUNG!**	Dieses Symbol weist auf Situationen hin, die zu Verletzungen von Personen oder Beschädigung der Ausrüstung führen können.

⚠ GEFAHR

- Versuchen Sie niemals selbst, das Produkt auseinander zu nehmen, zu verändern oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr, dass Sie aufgrund des Hochspannungs-Kreislaufs im Produkt einen elektrischen Schlag erleiden. Erhitzen Sie das Produkt nicht und legen es nicht ins Feuer. Dies könnte zu Explosion oder Entzünden führen. Nicht autorisierte Demontage und/oder Veränderung des Produkts kann zu Fehlfunktion oder Wassereinbruch führen. Auf jeden Fall erlischt die Gewährleistung für das Produkt. Lassen Sie Reparaturen und Inspektionen von einem autorisierten SEA&SEA Service-Center/Aqua Lung PRO Shop vornehmen.

⚠ WARNUNG

- Verwenden Sie nur Batterien, die für dieses Gerät empfohlen sind. Mischen Sie nicht gebrauchte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs.
- Entfernen Sie die Batterien vor dem Transport oder der Lagerung oder wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, um versehentliches Einschalten zu vermeiden.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Batteriefachdeckel öffnen, um Verletzungen zu vermeiden. Die von den Batterien entwickelte Wärme könnte einen Druckanstieg im Batteriefach bewirken und zu explosionsartigem Öffnen des Batteriefachdeckels mit unerwarteter Stärke führen.
- Vermeiden Sie Wasser oder fremde Objekte im Gerät. Schalten Sie das Gerät sofort aus und verwenden es nicht weiter, wenn Sie Wassereinbruch oder eine Leckage bemerken. Das Gerät könnte komplett beschädigt werden, wenn Sie es weiter verwenden.
- Hantieren Sie nicht mit feuchten Händen an den Batterien, da dies zu einem elektrischen Schlag führen könnte.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen, da dies zu Explosion oder Feuer führen kann.
- Lösen Sie das Blitzlicht nicht aus, während der Reflektor eine Person oder ein Objekt berührt. Wenn Sie den Reflektor direkt nach dem Auslösen berühren, kann dies zu Brandverletzungen führen.
- Lösen Sie das Blitzlicht nicht in Richtung eines Fahrzeugführers aus, um Unfälle zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, während Sie ein Fahrzeug führen. Unaufmerksamkeit kann zu Unfällen führen.
- Bei Verwendung an Land verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie keinen sicheren Stand haben. Sie könnten hinfallen, sich verletzen oder das Produkt beschädigen.
- Belassen Sie das Produkt nicht auf einem schrägen oder instabilen Untergrund. Es könnte nach dem Herunterfallen zerbrechen und jemanden darunter verletzen.
- Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um versehentliches Verschlucken von Teilen zu vermeiden. Suchen Sie in diesem Fall unbedingt sofort einen Arzt auf.

⚠ ACHTUNG

- Lesen Sie diese Anleitung und beachten Sie die Sicherheitshinweise vor Gebrauch des Geräts.
- Dieses Produkt wurde für den Einsatz bis zu einer Wassertiefe von 100 m (330 ft) konstruiert und hergestellt. Bitte beachten Sie, dass Tauchtiefen über 100 m (330 ft) zu Beschädigungen am Produkt oder Wassereinbruch führen können.
- Sollten Sie Rauch oder einen ungewöhnlichen Geruch am Gerät bemerken, schalten Sie es aus und entfernen Sie sofort die Batterien. Achten Sie darauf, sich nicht zu verbrennen. Wenn Sie das Gerät weiter verwenden, können Sie sich verletzen. Bringen Sie das Gerät zu einem autorisierten SEA&SEA Service-Center zur Inspektion.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus und verwenden es nicht weiter, wenn Sie Wassereinbruch oder eine Leckage bemerken.
- Bei Wassereinbruch kann sich im Gerät Druck aufbauen. Seien Sie deshalb vorsichtig, wenn Sie das Gerät öffnen. Wasser kann herausspritzen oder die Kappe sich explosionsartig öffnen und Verletzungen verursachen.
- Öffnen Sie den Batteriefachdeckel nicht in der Nähe von offenem Feuer.
- Das Gerät lässt sich luftdicht verschließen. Lassen Sie es auf Flugreisengeöffnet, um Druckaufbau im Geräteinneren durch den sich verändernden Umgebungsdruck zu vermeiden.
- Öffnen Sie das Gerät nicht in feuchter oder sandiger Umgebung. Schützen Sie das Innere vor Feuchtigkeit und Schmutz, um Fehlfunktionen oder Wassereinbruch zu vermeiden.
- Halten Sie das Gerät fern von starken Magnetfeldern. Verwenden oder lagern Sie das Gerät nicht in der Nähe von Ausrüstung, die starke elektromagnetische Strahlung produziert. Starke statische Ladung oder Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder den internen elektrischen Kreislauf des Geräts beeinflussen.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung des Geräts in einem Flugzeug oder Krankenhaus, ob dies gestattet ist. Die vom Gerät ausgehenden elektromagnetischen Wellen können die Funktion von Messinstrumenten oder medizinischen Geräten beeinträchtigen.

- Bedecken oder wickeln Sie das Gerät beim Auslösen nicht mit einem Tuch ein. Das könnte zu Verformung des Produkts führen oder einen Brand auslösen.
- Wenn Sie das Blitzgerät in der Nähe der Augen Ihres Foto-Objekts auslösen, könnte dies zu einer zeitweisen Beeinträchtigung des Sehvermögens führen. Besonders vorsichtig sollten Sie sein, wenn Sie Kinder fotografieren. Das Blitzgerät sollte mindestens 1 m Abstand vom Objekt haben.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät nach mehrmaligem Auslösen oder längerem Ausleuchten anfassen. Das Gerät könnte heiß sein und Sie sich verbrennen.
- Setzen Sie das Blitzgerät keinen starken Schlägen oder Erschütterungen aus, um Fehlfunktion, Beschädigung oder Ausfall zu vermeiden. Vergewissern Sie sich, dass das Blitzgerät sicher befestigt ist, um Herunterfallen, Beschädigung oder Verlust zu vermeiden.
- Tragen Sie Kamera oder Gehäuse nicht am montierten Zubehör wie Blitzgerät, Blitzarm, Kabel etc. Schwere Bestandteile der Ausrüstung könnten herunterfallen und Beschädigungen oder Verletzungen verursachen.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Blitzgerät. Das äußere Gehäuse könnte sich verformen, innere Teile und der wasserdichte Verschluss beschädigt werden, Feuer entstehen oder einen elektrischen Schlag verursachen.
- Spülen Sie das Blitzgerät nach dem Unterwasser-Einsatz von außen mit frischem Süßwasser. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wasserdicht verschlossen ist, bevor Sie es abspülen. Lesen Sie auch den Abschnitt „Pflege & Aufbewahrung“.
- Vergewissern Sie sich vor dem Spülen, dass die Schutzkappen auf den Anschlüssen montiert sind, nachdem Sie das Blitzgerät von anderen Geräten abmontiert haben.
- Verwenden Sie niemals Chemikalien, Kosmetika und petroleumhaltige Lösungsmittel wie Farbverdünner oder Neutralreiniger am Produkt. Diese könnten das Produkt verformen oder beschädigen
- Setzen Sie das Blitzgerät nicht direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus, wie sie im Sommer in Auto oder Kofferraum vorherrschen. Die Hitze könnte die Kunststoffteile des Blitzgeräts

verformen, innere Teile beschädigen, Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen. Wenn das Blitzgerät in heißer Umgebung luftdicht verschlossen wird, kann die sich im Gerät ausdehnende Hitze das Gehäuse verformen und den wasserdichten Verschluss beschädigen.

- Bewahren Sie das Blitzgerät nicht in feuchter Umgebung oder bei hoher Luftfeuchtigkeit auf. Das kann zur Bildung von Schimmel, Rost und Korrosion führen und Fehlfunktionen verursachen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht zusammen mit Mottenkugeln aus Naphtalin oder Kampfer auf oder in Umgebungen, wo Chemikalien verwendet werden. Diese Umgebung kann zur Bildung von Schimmel, Rost und Korrosion führen und Fehlfunktionen verursachen.
- Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, sollten Sie es von Zeit zu Zeit einschalten, um die elektronischen Teile funktionsfähig zu halten. Legen Sie einmal im Monat die Batterien ein und lösen den Blitz aus. Betätigen Sie alle anderen Schalter ebenfalls, als ob Sie sie normal verwenden würden. Schalten Sie dann das Gerät aus und entnehmen die Batterien, während die Bereitschaftslampe READY/TTL Lampe des Blitzgeräts noch leuchtet.
- Weder SEA&SEA SUNPAK Co., Ltd. noch die Aqua Lung GmbH haften für misslungene Bilder, ihren Verlust oder Kosten, die durch den Verlust von Bildern entstehen, selbst wenn Sie auf Grund eines Defekts oder einer Fehlfunktion des Blitzgeräts nicht in der Lage sind, Aufnahmen zu machen.
- Weder SEA&SEA SUNPAK Co., Ltd. noch die Aqua Lung GmbH sind verantwortlich für den Ersatz von Kameras, Objektiven oder Zubehör, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs beschädigt wurden.
- Lesen Sie vor Gebrauch sorgfältig die Anleitung zur Handhabung der O-Ringe.
- Weder SEA&SEA SUNPAK Co., Ltd. noch die Aqua Lung GmbH haften für Fehler oder Abweichungen in dieser Anleitung.
- Spezifikationen und Aussehen können ohne Vorankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.
- Das im Lieferumfang enthaltene Silikonfett ist nicht essbar.

Sicherheitshinweise zum Gebrauch der Batterien

⚠ GEFAHR

- Setzen Sie die Batterien niemals Hitze, Feuer oder Entzündungsquellen aus.
- Versuchen Sie nie, die Batterie auseinander zu nehmen oder baulich zu verändern. Es ist keine Wartung durch den Benutzer möglich. Durch eigenmächtige Manipulation der Batterie setzen Sie sich gefährlichen Spannungen, Batteriesäure und Stromschlag aus.
- Schließen Sie niemals die Kontakte der Batterien kurz, da dies zum Auslaufen der Batterien, zu Hitzeentwicklung, Feuer oder Explosion führen kann. Vermeiden Sie während Transport und Lagerung jeglichen Kontakt mit metallischen Gegenständen.
- Wenn Sie aufladbare Batterien verwenden wie Nickel-Metall-Hydrid-Akkus, benutzen Sie ausschließlich dafür geeignete Ladegeräte und befolgen Sie die Anweisungen zum Aufladen. Aufladen mit nicht geeigneten Ladegeräten kann zum Auslaufen der Batterien, Überhitzung und Explosion führen.
- Halten Sie auslaufende Batterien unbedingt fern von offenem Feuer. Die auslaufende Flüssigkeit und ihre Dämpfe sind leicht entzündlich.
- Wenn Ihre Haut oder Kleidung mit Batterieflüssigkeit in Kontakt kommt, reinigen Sie den betroffenen Bereich sofort mit frischem Süßwasser. Es könnte zu Hautirritationen kommen. Sollte Batterieflüssigkeit in Ihre Augen gelangen, spülen Sie sie sofort vorsichtig mit frischem Süßwasser, reiben Sie nicht und suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
- Versuchen Sie niemals, die Batterien verkehrt herum als angegeben einzulegen, da dies zum Auslaufen der Batterien oder einer Explosion führen kann. Vergewissern Sie sich immer vor der Montage, dass die Polarität der eingelegten Batterien korrekt ist.
- Schließen Sie die Batterien niemals direkt an eine Steckdose oder den Zigarettenanzünder im Auto an.

⚠ WARNUNG

- Halten Sie die Batterien trocken. Die Batterien sind nicht wasserdicht und könnten nicht mehr funktionieren, wenn sie ins Wasser getaucht oder hoher Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Rost an den internen Mechanismen kann irreparable Schäden verursachen.
- Entfernen oder beschädigen Sie nicht das Gehäuse der Batterien. Es könnte zum Auslaufen der Batterien, zu Überhitzung oder Explosion führen.
- Laden Sie aufladbare Batterien nicht über die angegebene Ladezeit hinaus. Es könnte zum Auslaufen der Batterien zu Entzündung oder Explosion führen.
- Verwenden Sie niemals Batterien, wenn Sie Veränderungen wie Auslaufen, farbliche Veränderung oder Verformung feststellen. Beenden Sie sofort den Gebrauch des Geräts und bringen es zu einem autorisierten SEA&SEA Service-Center/Aqua Lung PRO Shop zur Inspektion.
- Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um versehentliches Verschlucken von Teilen zu vermeiden. Suchen Sie in diesem Fall unbedingt sofort einen Arzt auf.
- Verwenden Sie die Batterien nicht in extrem heißer Umgebung. Das könnte zum Auslaufen der Batterien, Überhitzung oder einer Verschlechterung der Leistungsfähigkeit führen.
- Verwenden Sie keine nicht empfohlenen Batterien (wie Lithium-Primärbatterien). Die Verwendung von nicht empfohlenen Batterien kann zum Auslaufen der Batterien und Überhitzung sowie Bersten des Blitzgeräts führen. Dies wiederum kann Personenschaden verursachen.

⚠ ACHTUNG

- Vermeiden Sie starke Stöße, Schläge und übermäßige Belastung der Batterie.
- Lesen Sie die Anleitung der aufladbaren Batterie/des Ladegeräts für die richtige Handhabung und zum Aufladen der Batterien.
- Laden Sie aufladbare Batterien immer vor Gebrauch, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wurden.
- Verschmutzungen an den Batteriekontakten können die Funktion beeinträchtigen. Sollten die Kontakte schmutzig werden, reinigen Sie sie mit einem sauberen, trockenen Tuch.
- Gebrauchte, aufladbare Batterien sind wertvolle Rohstoffe. Entsorgen Sie diese entsprechend Ihrer örtlichen Vorschriften. Entsorgen Sie diese nicht im Haus- oder Restmüll.

Vorsichtshinweise beim Umgang mit den O-Ringen

Dieses Produkt verwendet einen O-Ring, um gegen Wasser abzudichten. Damit der O-Ring richtig funktionieren kann, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise. Die nicht sachgemäße Verwendung des O-Rings kann zu Wassereinbruch am Gerät führen.

ACHTUNG

- SEA&SEA Produkte verwenden blaue O-Ringe. Diese O-Ringe sind durch ein spezielles Verfahren mit Silikonöl imprägniert. Der Schmiereffekt des O-Rings hält nur so lange an, wie das Silikonöl langsam aus dem Inneren heraussickert.
- Zur Pflege dieser blauen O-Ringe verwenden Sie ausschließlich das original SEA&SEA Silikonfett (O-Ring-Schmiermittel für die blauen O-Ringe ist in den Tuben mit blauer Aufschrift und blauer Kappe enthalten). Wenn Sie Silikonfett anderer Hersteller verwenden oder SEA&SEA-Silikonfett aus Tuben mit schwarzer Aufschrift und schwarzer Kappe, wird das aufgetragene Fett auf Grund seiner speziellen Eigenschaften in den O-Ring eingesaugt, was zu unzureichender Schmierung führt. Falls dies auch nur einmal geschieht, wird der O-Ring seinen ursprünglichen Zustand nicht mehr einnehmen und muss ersetzt werden.
- Wenn der O-Ring unzureichend geschmiert ist, wird er nicht rutschen und es wird schwieriger, die wasserdichten Komponenten zu öffnen und zu schließen. Aus diesem Grund könnte es unmöglich werden, das Gehäuse zu öffnen oder zu schließen oder es könnte zu Wassereinbruch führen. Verwenden Sie das Gehäuse daher nicht mit unzureichender Schmierung.

Befinden sich Kratzer oder Risse im O-Ring?

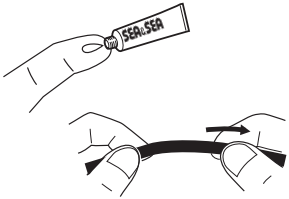
Prüfen Sie den O-Ring und vergewissern Sie sich, dass er weder Kratzer noch Risse aufweist. Falls doch, ersetzen Sie den O-Ring umgehend durch einen neuen. Verwenden Sie beim Umgang mit dem O-Ring keine spitzen Metallgegenstände, die den O-Ring beschädigen könnten.

Achten Sie auf Schmutz, Sand und Haare

- Prüfen Sie, dass sich auf dem O-Ring, in der O-Ring-Nut oder auf den Kontaktflächen des O-Rings weder Schmutz, Sand noch Haare befinden. Falls sie Entsprechendes feststellen, entfernen Sie die Fremdkörper. Andernfalls könnten diese Fremdkörper die Ursache für Wassereinbruch werden.

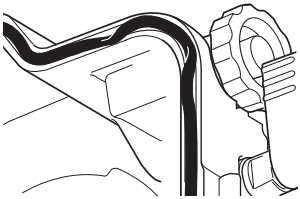
Schmieren mit Silikonfett.

- Das Silikonfett schützt den O-Ring vor Verschleiß. Prüfen Sie zunächst, dass der O-Ring frei von Kratzern, Schmutz oder Staub ist. Tragen Sie anschließend mit Ihrem Finger eine dünne Schicht Silikonfett auf dem gesamten O-Ring auf. Zu viel Fett fördert, dass Schmutz und Staub leichter am O-Ring anhaften können und kann zu Wassereinbruch führen.



Verdrehen Sie den O-Ring nicht.

- Wenn Sie den O-Ring in die Nut legen, legen Sie ihn gerade hinein. Verdrehen oder verbiegen Sie ihn nicht.



Entfernen Sie den O-Ring vor jedem Gebrauch zur Überprüfung.

- Der O-Ring sollte vor jedem Gebrauch entfernt werden, um O-Ring, O-Ring-Nut und Kontaktoberflächen zu prüfen. Dadurch können Sie Sand oder Schmutz finden, der vielleicht in die O-Ring-Nut eingedrungen ist. Zur Routinepflege sollten Sie vor jedem Gebrauch den O-Ring zur Prüfung entfernen und nach der Prüfung wieder einlegen.

Vorsicht bei der Aufbewahrung von O-Ringen

- O-Ringe sollten Sie an einem kühlen Ort, außerhalb direkter Sonneneinstrahlung aufbewahren. Legen Sie auch keine schweren Gegenstände darauf oder verdrehen Sie sie nicht.

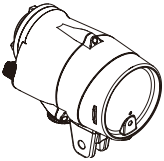
Die Lebensdauer der O-Ringe beträgt ein Jahr

- Auch wenn es davon abhängt, wie gut sie gepflegt, wie oft sie benutzt und wie sie aufbewahrt werden, beträgt die Lebensdauer von O-Ringen im Allgemeinen ein Jahr. Es empfiehlt sich, sie vor Gebrauch zu prüfen und rechtzeitig zu ersetzen.

Zubehör

Prüfen Sie vor Gebrauch dieses Gerätes, dass alle Zubehörteile vorhanden sind.

YS-D2



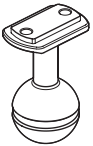
Streuscheibe-100

YS Montage-Adapter für das Blitzgerät (am YS-D2 montiert)

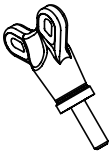
Silikonfett

Streuscheibe-120

Montage-Adapter für Kugelgelenke



Flügelschraube



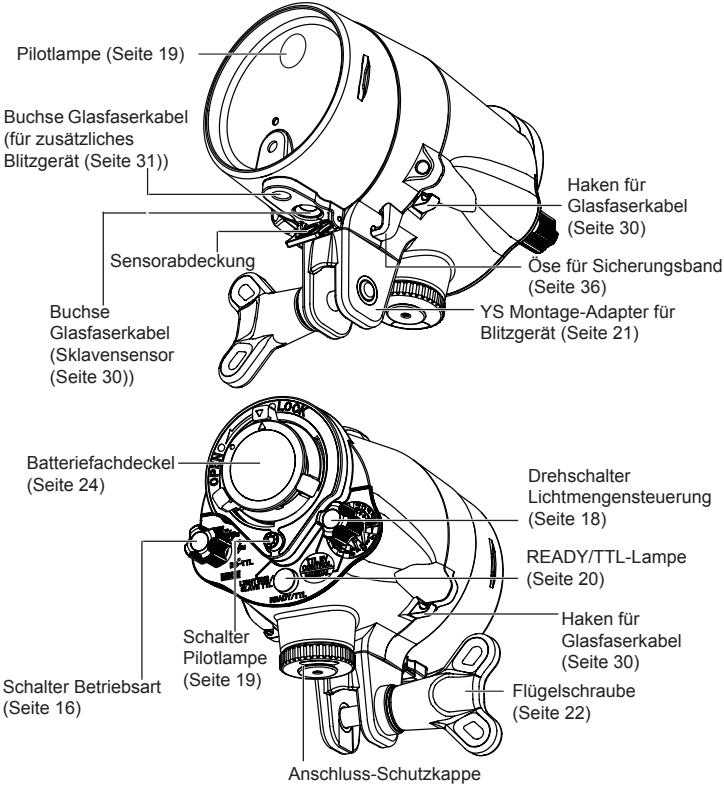
M4 Innensechskantschlüssel

Rotfilter (2x)

Ersatzschraube (1x)

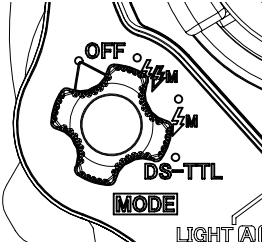
- Sicherungsband für Streuscheibe (2 x)
- O-Ring Pflegeanleitung
- YS-D2 Bedienungsanleitung (diese Anleitung)

Bezeichnung der Teile



Handhabung & Gebrauch

Schalter Betriebsart



OFF Schaltet die Energieversorgung ab. Stellen Sie bei Nichtgebrauch des Blitzgeräts den Schalter der Betriebsart auf [OFF].

M Stellen Sie den Schalter Betriebsart in diese Position, wenn Sie die Lichtmenge manuell einstellen.
Wenn Sie zum Anschließen ein Glasfaserkabel verwenden und Ihre Kamera eine Vorblitzfunktion besitzt, stellen Sie den Schalter Betriebsart in diese Position.

M Stellen Sie den Schalter Betriebsart in diese Position, wenn Sie die Lichtmenge manuell einstellen.
Wenn Sie zum Anschließen ein Glasfaserkabel verwenden und Ihre Kamera keine Vorblitzfunktion besitzt, stellen Sie den Schalter Betriebsart in diese Position.

DS-TTL Stellen Sie den Schalter Betriebsart in diese Position, wenn Sie mit TTL Blitzsteuerung fotografieren.
Wenn ein Glasfaserkabel angeschlossen ist, ist die Betriebsart DS-TTL II aktiviert. (Sie können in den Sklaven-TTL-Modus SLAVE-TTL umschalten, indem Sie den Schalter für die Pilotlampe 3 Sekunden gedrückt halten.)
➔„DS-TTL II Fotografie-Modus“ (Seite 35)

Vorblitz

Einige Digitalkameras lösen den Hauptblitz nach einem vorweg ausgelöstem Blitz aus. Dieser erste aufhellende Blitz wird Vorblitz genannt.

Farbig hinterlegte Betriebsarten

Die Tabelle unten zeigt die jeweiligen Farben, in denen die Betriebsarten hinterlegt sein können.

Modus	Glasfaserkabel	Synchronkabel
M	Orange	Orange
M	Grün	
DS-TTL	Hellblau	-
SLAVE-TTL	Blau	-
TTL	-	Blau
Anpassen	Weiß	

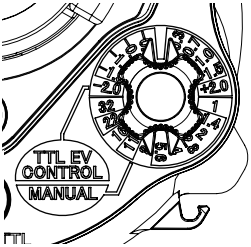
Die Betriebsart „Anpassen“ wird verwendet, um die Einstellungen entsprechend zum Vorblitz der Kamera zu ändern (Seite 39/40).

⚠ ACHTUNG

- Die Anzahl der von der Digitalkamera abgegebenen Blitze variiert je nach Modell. Je nach Anzahl der Vorblitze können sich die Einstellungen des Schalters Betriebsart ändern. Prüfen Sie daher die Einstellungen vor dem Fotografieren, indem Sie Testblitze auslösen. ➔Schalter Betriebsart prüfen (Seite 16)
- ⚡M und ⚡M leisten exakt dasselbe, wenn das Blitzgerät mit einem Synchronkabel angeschlossen ist.
- 30 Minuten nach dem Einschalten oder nach dem letzten Auslösen des Blitzgeräts schaltet sich das Gerät automatisch aus (automatische Abschaltung). Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, stellen Sie den Schalter Betriebsart zunächst auf [OFF], bevor Sie ihn in die gewünschte Betriebsart stellen.
- Im TTL-Modus wird der Status der zum Zeitpunkt der Abschaltung eingestellten Betriebsart gespeichert und deshalb wird das Gerät, wenn es sich bei der Abschaltung in der Betriebsart SLAVE-TTL befand, beim nächsten Einschalten in der Betriebsart SLAVE-TTL hochfahren.

Drehschalter Lichtmengensteuerung

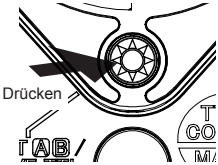
Die Lichtmenge kann in 11 Abstufungen eingestellt werden (GN: 1 / 1.4 / 2 / 2.8 / 4 / 5.6 / 8 / 11 / 16 / 22 / 32), wenn der Schalter Betriebsart auf ⚡M oder ⚡M gestellt ist. Die Lichtmenge kann an der Position des Zeigers abgelesen werden.
Wenn der Schalter Betriebsart auf [DS-TTL] gestellt und ein Glasfaserkabel angeschlossen ist (im DS-TTL II Modus), wird eine Belichtungskorrektur durchgeführt.



⚠ ACHTUNG

- Wenn das Blitzgerät mit einem Synchronkabel an ein SLR-Gehäuse angeschlossen und der Schalter Betriebsart auf [DS-TTL] gestellt ist, ist der normale TTL-Modus aktiviert und Sie können die Belichtungskorrektur nicht einstellen.

Schalter Pilotlampe



Die Pilotlampe leuchtet mit voller Stärke, wenn Sie den Schalter der Pilotlampe drücken. Die Pilotlampe leuchtet mit geringer Stärke, wenn Sie den Schalter der Pilotlampe noch einmal drücken.
Die Pilotlampe wird ausgeschaltet, wenn Sie den Schalter der Pilotlampe noch einmal drücken. Die Pilotlampe wird ausgeschaltet, wenn das Blitzgerät auslöst und leuchtet dann wieder nach 0,5 Sekunden.
Drücken Sie den Schalter im DS-TTL Modus für 3 Sekunden nach unten, um in den Modus SLAVE-TTL zu schalten.

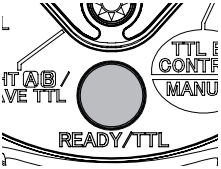
⚠ ACHTUNG

- Die Pilotlampe leuchtet weiter, bis Sie den Schalter drücken, den Schalter Betriebsart auf [OFF] stellen oder das Gerät automatisch abschaltet.
- Die Pilotlampe wird flackern, sobald die Batterieleistung gering wird. Dies ist keine Fehlfunktion.

READY/TTL Lampe

READY Leuchtet, wenn das Blitzgerät zum Auslösen bereit ist.

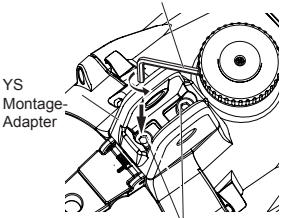
TTL Nach dem Auslösen mit der automatischen Lichtmengensteuerung TLL, wird die TTL-Lampe für etwa 2 Sekunden grün leuchten.



Anzeige	Bedeutung	Aktion	Seite
Leuchtet orange	Vollständig geladen (Modus M)	auslösebereit	18/19
Leuchtet grün	Vollständig geladen (Modus M)	auslösebereit	18/19
Leuchtet hellblau	Vollständig geladen (DS TTL-Modus)	auslösebereit	18/19
Leuchtet blau	Vollständig geladen (Modus SLAVE-TTL, TTL)	auslösebereit	18/19
Leuchtet nach der Aufnahme grün	automatische TTL-Lichtmessung abgeschlossen		18/19
Blinkt orange	Keine Batteriespannung mehr (Modus M)	Batterien durch neue ersetzen	18/19
Blinkt grün	Keine Batteriespannung mehr (Modus M)	Batterien durch neue ersetzen	18/19
Blinkt hellblau	Keine Batteriespannung mehr (DS-TTL-Modus)	Batterien durch neue ersetzen	18/19
Blinkt blau	Keine Batteriespannung mehr (SLAVE-TTL, TTL-Modus)	Batterien durch neue ersetzen	18/19
Die Lampen blinken abwechselnd orange und blau	Der Schutzkreislauf ist aktiviert.	Wenden Sie sich an ein autorisiertes SEA&SEA Servicecenter oder an die Aqua Lung GmbH.	43

YS Montage-Adapter/Montage-Adapter für Kugelgelenke

Ein YS Montage-Adapter ist standardmäßig bei diesem Produkt enthalten. Sie können die Montagerichtung der Flügelschraube ändern, indem Sie den YS Montage-Adapter andersherum montieren. Je nach Gehäuse und Foto-Bedingungen können Sie auch den Montage-Adapter für Kugelgelenke montieren.



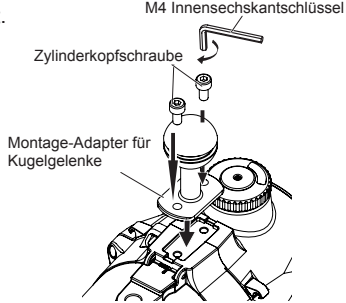
Den YS Montage-Adapter demontieren.

1. Entfernen Sie mit dem im Lieferumfang enthaltenen Innensechskantschlüssel die beiden Zylinderkopfschrauben, die den YS Montage-Adapter sichern, indem Sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Befestigen des Montage-Adapters für Kugelgelenke.

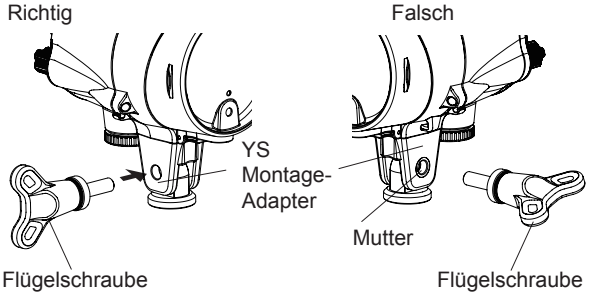
1. Befestigen Sie den Montage-Adapter für Kugelgelenke an der Kamera und sichern Sie ihn leicht, indem Sie die beiden Zylinderkopfschrauben von Hand im Uhrzeigersinn eindrehen.
   - Nehmen Sie die Zylinderkopfschrauben, die im YS Montage-Adapter ein gedreht waren.

2. Ziehen Sie die Zylinderkopfschrauben mit dem Innensechskantschlüssel fest und sichern den Adapter am Gerät.
   - Nehmen Sie das kurze Ende des Innensechstankschlüssels (wie rechts dargestellt), um die Zylinderkopfschrauben festzuziehen.
   - Wenden Sie nicht übermäßige Kraft an, um die Zylinderkopfschrauben festzuziehen.

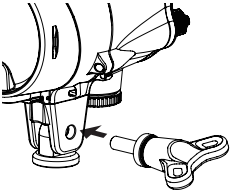


Flügelschraube

Wenn Sie das Gerät an einem Blitzarm oder einem anderen Teil befestigen, führen Sie die Flügelschraube von der Seite des YS Montage-Adapters ein, die keine Mutter enthält und ziehen Sie sie dann fest.



Befestigen von der anderen Seite.



Ab Werk wird die Flügelschraube von links eingeführt. Sie können die Montagerichtung ändern, indem Sie den YS Montage-Adapter andersherum montieren und dann die Flügelschraube von rechts einführen.

- Wenn Sie den YS Montage-Adapter befestigen, schauen Sie für weitere Informationen immer im Abschnitt [YS Montage-Adapter / Montage-Adapter für Kugelgelenke] nach (Seite 21).

⚠ ACHTUNG

- Seien Sie vorsichtig bei der Montage des YS Montage-Adapters. Wenn Sie die Flügelschraube in der Seite mit der Mutter einführen, können die Flügelschraube, die Mutter und andere Teile beschädigt werden.

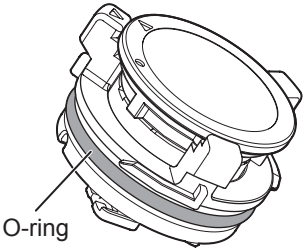
- Ziehen Sie die Flügelschraube nicht fest, solange kein Blitzarm im Adapter befestigt wird.
- Entfernen Sie zur Aufbewahrung die Flügelschraube aus dem Gerät.

Vorbereitung zum Gebrauch

Pflege des O-Rings

Dieses Produkt verwendet einen O-Ring, um gegen Wasser abzudichten. Damit der O-Ring richtig funktionieren kann, beachten Sie vor Gebrauch des Produkts bitte die folgenden Hinweise.

- Entfernen Sie unbedingt den O-Ring zur Pflege.
- Weitere Informationen zur Pflege des O-Rings finden Sie in der Pflegeanleitung für die O-Ringe.



⚠ ACHTUNG

- Vergewissern Sie sich, dass der O-Ring nach der Pflege wieder montiert wird.

Batterien einlegen

Öffnen Sie vorsichtig das Batteriefach. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel in horizontaler Position, um zu verhindern, dass Wassertropfen in das Batteriefach gelangen.
Dieses Blitzgerät kann mit folgenden Batterien bestückt werden.
Sie benötigen jeweils 4 Stück.

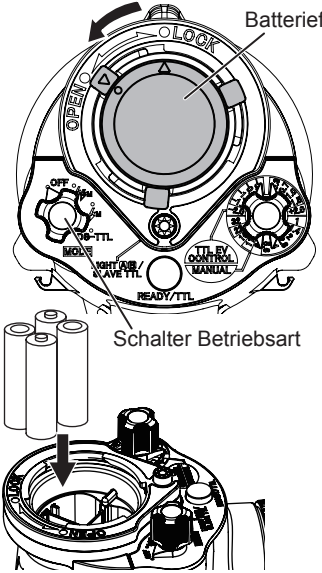
AA Alkali-Batterie, AA Nil-MG Batterie

1. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter Betriebsart auf [OFF] steht.

2. Drehen Sie den Batteriefachdeckel mit der Markierung ▼gegen den Uhrzeigersinn in die Position OPEN ○.

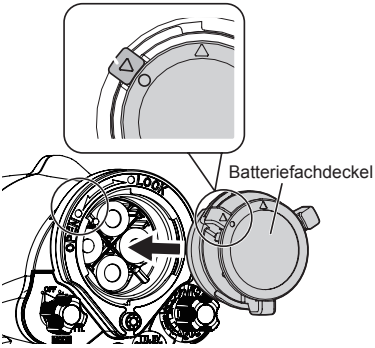
3. Ziehen Sie den Batteriefachdeckel gerade heraus.
   - Drehen Sie den Batteriefachdeckel beim Öffnen immer seitlich.

4. Legen Sie vier Batterien entsprechend der im Batteriefach angegebenen Polaritäten ein.

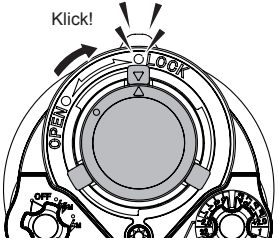


5. Vergewissern Sie sich, dass die Markierung ○ auf dem Batteriefachdeckel mit der Markierung ▼ bündig liegt.

6. Richten Sie den Batteriefachdeckel an der Position OPEN ○ aus und schieben Sie den Batteriefachdeckel in das Blitzgerät.
   - Prüfen Sie den O-Ring und vergewissern Sie sich, dass er weder Kratzer noch Schmutz aufweist.



7. Drehen Sie die Markierung ▼ im Uhrzeigersinn in die Position LOCK.
   - Drehen Sie, bis der Deckel hörbar einrastet.



⚠ ACHTUNG

- Ersetzen Sie die Batterien, wenn es länger als 30 Sekunden dauert, bis die Bereitschaftslampe READY/TTL-Lampe nach dem Auslösen mit voller Lichtmenge leuchtet.
- Wenn Sie die Batterien einlegen oder entfernen, achten Sie darauf, das Blitzgerät zuvor trocken zu wischen und Ihre Hände abzutrocknen. Achten Sie besonders darauf, dass kein Wasser aus Ihren Haaren oder von Ihrem Tauchanzug in das Batteriefach tropft, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden sowie um Schimmelbildung, Fehlfunktion oder Wassereinbruch am Blitzgerät vorzubeugen.
- Mischen Sie niemals alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs.
- Ersetzen Sie immer alle Batterien gleichzeitig durch neue Batterien.

Blitzgerät anschließen

Je nach Kamera-/Gehäusemodell, das an diesem Gerät angeschlossen wird, können die Einstellungen und Kabel variieren. Hier werden die verschiedenen Anschlussmöglichkeiten mit unterschiedlichen Kabeln beschrieben. Lesen Sie im Abschnitt „Fotografieren“ auf Seite 32 nach, um weitere Informationen zum Fotografieren mit den unterschiedlichen angeschlossenen Kabeln zu erhalten.

Leitfaden zum Einrichten des Blitzgeräts

Anschlusskabel		Glasfaserkabel		Synchronkabel
Blitzgerät \ Kamera		mit Vorblitz(en)	ohne Vorblitz	Digitalkamera
Manuell	Schalter Betriebsart	M	M	M / M
	Drehschalter zur Lichtmengensteuerung	11-stufig	11-stufig	11-stufig
TTL	Schalter Betriebsart	DS-TTL	-	TTL*[1]
	Drehschalter zur Lichtmengensteuerung	+ 5-stufig	-	-

*[1] Der SEA&SEA YS Konverter (optional) ist erforderlich. Zur Lichtmengensteuerung mit angeschlossenem YS-Konverter stellen Sie die Stufe der Lichtmenge auf der Seite des YS Konverters ein.

⚠ ACHTUNG

- Wenn ein Synchronkabel am Gerät angeschlossen ist, wird die automatische Erkennungsfunktion aktiviert und der Glasfaserkabel-Anschluss deaktiviert, auch wenn ein Glasfaserkabel angeschlossen ist.

Anschließen des Synchronkabels

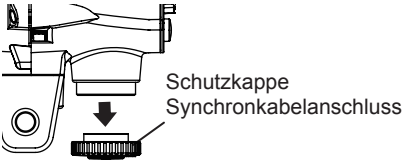
Wenn Sie dieses Blitzgerät mit einem SLR-Gehäuse verwenden möchten, das über eine Blitzgerät-/Konverter-Schottverschraubung verfügt, dann schließen Sie das Blitzgerät mit einem Synchronkabel am Gehäuse an (optional). Einige digitale SLR-Gehäuse erfordern einen SEA&SEA Konverter (optional) für TTL-Fotografie. Schauen Sie für weitere Informationen in der Anleitung Ihres digitalen SLR-Gehäuses nach.

1. Entfernen Sie die Anschlusskappe vom Synchronkabel und prüfen Sie den O-Ring (Blitzgerät/Kamera oder Gehäuse).
   - Prüfen Sie zunächst, dass der O-Ring frei von Kratzern, Schmutz oder Staub ist. Tragen Sie anschließend eine dünne Schicht Silikonfett des beiliegenden Silikonfetts auf.

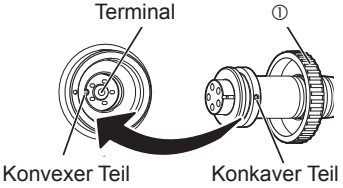
2. Entfernen Sie die Schutzkappe des Anschlusses am Blitzgerät.

⚠ ACHTUNG

- Achten Sie darauf, dass bei der Montage des Synchronkabels das Blitzgerät ausgeschaltet [OFF] ist. Es könnte versehentlich auslösen, wenn es eingeschaltet ist.

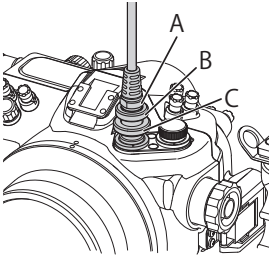


3. Richten Sie den konvexen Teil des Blitzanschlusses mit der Aussparung am Stecker-Ende des Synchronkabels aus und und drücken ihn gerade hinein.



4. Richten Sie ① mit dem Gewinde am Blitzgerät aus und drehen Sie bis zum Anschlag.
   - Ziehen Sie gut fest.
   - Zum Entfernen des Synchronkabels, lösen Sie ① , halten das Stecker-Unterteil des Synchronkabels fest und ziehen das Synchronkabel gerade heraus.
   - Ziehen Sie nicht am Kabel.

5. Entfernen Sie die Schutzkappe des Schottverschlusses am Gehäuse.



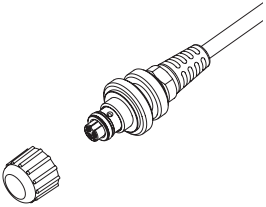
6. Richten Sie die runde Markierung am Synchronkabel (oder die Aussparung am Stecker-Ende) mit der runden Markierung am Gehäuse aus.

7. Richten Sie Teil B des Synchronkabels mit dem Gewinde am Gehäuse aus und drehen Sie zum Anschlag.

8. Drehen Sie Teil C des Synchronkabels bis zum Anschlag.
   - Ziehen Sie gut fest.
   - Zum Entfernen des Synchronkabels lösen Sie erst Teil C, dann B, halten dann A fest und ziehen das Synchronkabel gerade heraus.
   - Ziehen Sie nicht am Kabel.

⚠ ACHTUNG

- Berühren Sie das Terminal nicht mit den Fingern. Tragen Sie kein Silikonfett auf die Kontaktstifte des Steckers auf. Sollten die Stifte versehentlich verschmutzt werden, reinigen Sie diese mit einem in Alkohol getränktem Wattestäbchen.
- Immer wenn das Synchronkabel nicht angeschlossen ist, schützen Sie die Stecker mit den Schutzkappen.
- Bevor Sie ein nicht angeschlossenes Synchronkabel mit Wasser reinigen, vergewissern Sie sich, dass die Schutzkappen an den freiliegenden Enden aufgesetzt sind.
- Schauen Sie vor Gebrauch auch in der Anleitung des Synchronkabels nach weiteren Informationen.



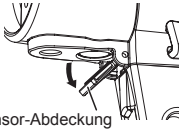
Anschließen des Glasfaserkabels

Schließen Sie dieses Blitzgerät mit Hilfe eines optionalen Glasfaserkabels an die Kamera/das Unterwassergehäuse an. Wenn Sie den eingebauten Sklavensensor verwenden, wird dieses Blitzgerät durch das Blitzlicht des in der Kamera eingebauten Blitzes ausgelöst. Wenn Sie kein Glasfaserkabel verwenden, kann keine Aussteuerung durch DS-TTL II erfolgen.

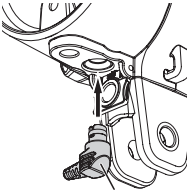
⚠ ACHTUNG

- Einige Gehäuse sind mit Glasfaserkabeln nicht kompatibel.
- Vergewissern Sie sich vor jedem weiteren Vorgehen, dass das Blitzgerät ausgeschaltet ist.

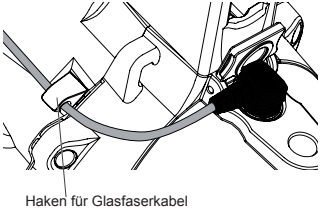
1. Öffnen Sie die Sensor-Abdeckung.
   - Bewegen Sie nach Gebrauch die Abdeckung per Hand und reinigen sie sorgfältig mit frischem Wasser.
     ➔ „Pflege & Aufbewahrung“ (Seite 42)



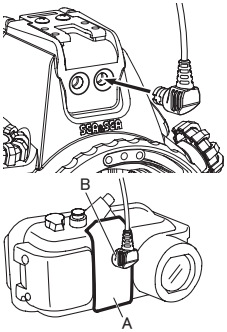
2. Schieben Sie den Stecker des Glasfaserkabels vorsichtig bis zum Anschlag in die Buchse des Glasfaserkabels (Sklavensensor) am Blitzgerät.
   - Die zweite Glasfaserkabel-Buchse rechts kann verwendet werden, um ein zusätzliches Blitzgerät auszulösen.
     ➔ Buchse Glasfaserkabel (für zusätzliches Blitzgerät (Seite 31))



3. Sichern Sie das Glasfaserkabel am Haken für das Glasfaserkabel.



4. Schließen Sie das andere Ende des Glasfaserkabels an der Buchse am Gehäuse an.
   - Wenn das Gehäuse nicht mit einer Buchse ausgestattet ist, montieren Sie die Blitzmaske (A: optional) vor dem Blitzfenster des Gehäuses und anschließend das Glasfaserkabel (B: optional).

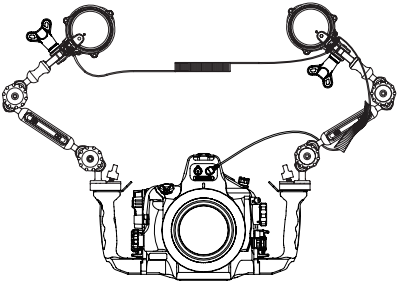


⚠ ACHTUNG

- Stellen Sie beim Fotografieren den in der Kamera eingebauten Blitz auf erzwungenen Blitzmodus. Das Blitzgerät wird nicht auslösen, solange der Kamerablitz nicht auslöst. Lesen Sie in der Anleitung Ihrer Kamera zur Einstellung des erzwungenen Blitzmodus nach.
- Lesen Sie vor Gebrauch auch die Anleitung des Glasfaserkabels.
- Schauen Sie vor Gebrauch auch in der Anleitung des Gehäuses nach weiteren Informationen.

Buchse Glasfaserkabel (für zusätzliches Blitzgerät)

- Die Glasfaserkabel-Buchse (für ein zusätzliches Blitzgerät) ist kein Sklavensensor. Wenn Sie dieses Blitzgerät als Hauptblitzgerät etc. verwenden, kann ein zweites Blitzgerät mit Hilfe eines Glasfaserkabels angeschlossen werden.



Fotografieren

⚠ ACHTUNG

Wenn der Blitz 10-mal in Folge mit voller Stärke ausgelöst hat, lassen Sie das Gerät 10 Minuten ruhen, bevor Sie es wieder verwenden. Lösen Sie das Blitzgerät nicht mit dem Blitz nach unten zeigend aus. Schauen Sie nicht direkt in das auslösende Blitzgerät.

Verwenden des Synchronkabels

Manuelle Fotografie
Die abgegebene Lichtmenge des Blitzgeräts kann mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung eingestellt werden.

1. Stellen Sie den Schalter Betriebsart auf M oder M.
2. Stellen Sie mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung die Lichtmenge ein.
3. Fotografieren Sie.

TTL-Fotografie
Fotografieren mit TTL-gesteuerter Blitzlichtabgabe
1. Stellen Sie den Schalter Betriebsart auf [DS-TTL].
2. Fotografieren Sie.

⚠ ACHTUNG

Ein SEA&SEA YS Konverter ist erforderlich. Schauen Sie für weitere Informationen in der Anleitung Ihres digitalen SLR-Gehäuses nach.

TTL-Fotografie
Diese Art der Fotografie basiert auf den fotometrischen Daten der Kamera über die Helligkeit des Foto-Objekts. Diese werden zur Steuerung der vom Blitzgerät abzugebenden Lichtmenge verwendet, um die richtige Belichtung zu erreichen. Selbst wenn die Entfernung zum Objekt verändert wird, wird die Lichtabgabemenge automatisch gesteuert und man kann einfach eine richtige Belichtung erreichen.

Nach dem Auslösen mit der automatischen TTL-Lichtmengensteuerung, wird die TTL-Lampe für etwa 2 Sekunden grün leuchten. Wenn im TTL-Modus keine richtige Belichtung erreicht werden kann, schalten Sie auf manuelle Steuerung um.

Verwenden des Glasfaserkabels

Stellen Sie beim Fotografieren den in der Kamera eingebauten Blitz auf erzwungenen Blitzmodus. Das Blitzgerät wird nicht auslösen, solange der Kamerablitz nicht auslöst.

⚠ ACHTUNG

Deaktivieren Sie die Kamerafunktion „Rote-Augen-Reduzierung“.
Deaktivieren Sie das AF Hilfslicht der Kamera

Manuelle Fotografie
Die abgegebene Lichtmenge des Blitzgeräts kann mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung eingestellt werden.

1. Stellen Sie den Schalter Betriebsart auf M oder M.
   - Wenn Sie mit einer Kamera mit Vorblitzfunktion fotografieren, stellen Sie auf M.
   - Wenn Sie mit einer Kamera ohne Vorblitzfunktion fotografieren, stellen Sie auf M.
2. Stellen Sie mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung die Lichtmenge ein.
3. Fotografieren Sie.

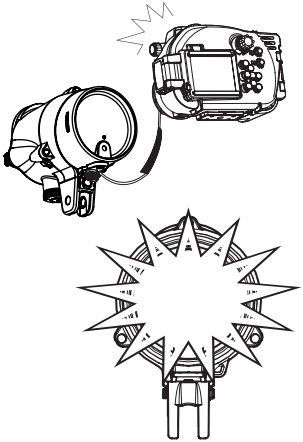
Prüfen des Schalters Betriebsart

Um zu prüfen, ob die Einstellungen des Schalters Betriebsart richtig sind, lösen Sie das Blitzgerät mit einer Digitalkamera aus. Die Anzahl der von der Digitalkamera abgegebenen Blitze variiert je nach Auslösemodus. Wenn Sie den Auslösemodus der Kamera ändern, prüfen Sie erneut die Einstellungen des Schalters Betriebsart für diesen Modus.

1. Stellen Sie den in der Kamera eingebauten Blitz auf erzwungenen Blitzmodus und montieren die Kamera im Gehäuse. Verbinden Sie anschließend das Gehäuse und dieses Produkt mit einem Glasfaserkabel.

2. Stellen Sie den Schalter Betriebsart auf M und den Drehschalter zur Lichtmengensteuerung auf [32]. Halten Sie die Digitalkamera vor das Blitzgerät und drücken Sie den Kameraauslöser.
   - Der in der Kamera eingebaute Blitz muss auslösen.

3. Prüfen Sie das von der Kamera aufgenommene Bild.
   - Wenn Sie ein weißes Blitzlicht im Blitzgerät sehen oder ein komplett weißes Bild, dann hat der Blitz ausgelöst und die Einstellung ist richtig.
   - Wenn der Teil der Lichtabgabe dunkel ist, ändern Sie den Modus der Vorauslösung anhand der persönlichen Anpassung und lösen Sie erneut mit der Digitalkamera vor dem Blitzgerät aus. Prüfen Sie das Bild.



Fotografieren im DS-TTL II Modus

Das im Gerät integrierte DS-TTL II System bietet ein Sklaven-TTL-System (SLAVE-TTL) mit einer Korrekturfunktion. Es funktioniert effektiv bei Verwendung mit einem Hauptblitzgerät mit Vorblitzfunktion (wie einem eingebauten TTL-Blitz in der Kamera und einem weiteren, über TTL mit der Kamera verbundenen Blitzgerät) oder einem optischen YS Konverter.

- Bitte schauen Sie auch auf unserer Webseite nach unterstützten Kameramodellen (http://www.seaandsea.jp) [Kompatibilitätsliste für Blitzgerät und Digitalkameras].

1. Stellen Sie den Schalter Betriebsart auf [DS-TTL].
2. Stellen Sie mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung die Lichtmenge ein.
3. Fotografieren Sie.

⚠ ACHTUNG

- Wenn Sie dieses Blitzgerät mit einem Synchronkabel an einem SLR-Gehäuse angeschlossen haben, wird der DS-TTL II-Modus NICHT aktiviert.
- Der DS-TTL II-Modus wird nur aktiviert, wenn Sie den in der Kamera eingebauten Blitz verwenden oder ein anderes TTL-Blitzgerät, das an die Kamera angeschlossen ist, oder optische YS Konverter. DS-TTL II kann nicht verwendet werden, wenn der eingebaute Kamerablitz nicht vorblitzt.
- Stellen Sie den in der Digitalkamera eingebauten Blitz auf erzwungenen Blitzmodus. Das Blitzgerät wird nicht auslösen, solange der Kamerablitz nicht auslöst.
- Je nach Aufnahmebedingungen und Kamera-Einstellungen könnte aus der Korrektur mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung gar keine Auswirkung erzielt werden.

Fotografieren im SLAVE-TTL Modus (Sklaven-TTL)

Der Sklaven-TTL Modus erkennt das Blitzlicht des eingebauten Kamerablitzes und löst das Blitzgerät aus.

1. Stellen Sie den Schalter Betriebsart auf [DS-TTL].
2. Drücken und halten Sie den Knopf der Pilotlampe für 3 Sekunden nach unten.
   - Vergewissern Sie sich, dass die TTL-Lampe blau leuchtet.
3. Fotografieren Sie.

⚠ ACHTUNG

- Im SLAVE-TTL Modus kann keine Belichtungskorrektur durchgeführt werden.
- Die TTL-Lampe wird nicht grün leuchten, selbst wenn die automatische TTL-Einstellung abgeschlossen ist.

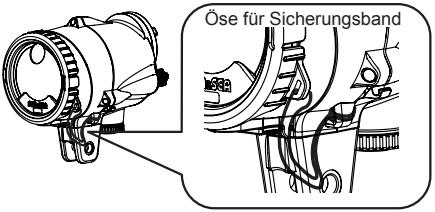
Verwenden der Streuscheibe (Diffusor)

Dieses Produkt wird mit zwei verschiedenen Streuscheiben geliefert (Streuscheibe-100, Streuscheibe-120). Bitte wählen Sie die für Ihr Foto-Vorhaben geeignete Streuscheibe aus. Die beiden Streuscheiben werden auf die gleiche Weise montiert.

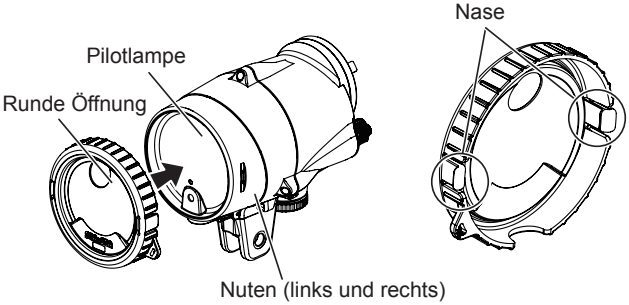
- Streuscheibe-100: GN: 24 (bei voller Blitzleistung), Ausleuchtwinkel:100°×100°
- Streuscheibe-120: GN: 20 (bei voller Blitzleistung), Ausleuchtwinkel:120°×120°

Befestigen

1. Montieren Sie das im Lieferumfang enthaltene Sicherungsband an die Ösen an der Streuscheibe und am Blitzgerät.



2. Richten Sie die runde Öffnung an der Streuscheibe mit der Position der Pilotlampe aus und drücken Sie die Nasen auf der Streuscheibe in die Nuten (eine rechts und eine links) auf dem Blitzgerät, bis sie einrasten.

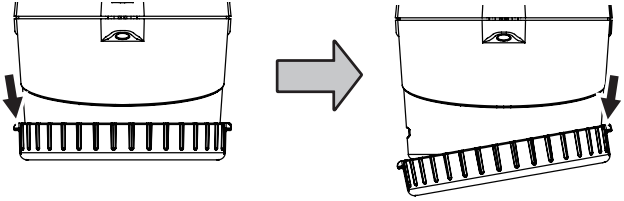


⚠ ACHTUNG

- Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass der Diffusor sicher befestigt ist. Ansonsten könnte er herunterfallen, verloren gehen oder beschädigt werden.

Demontage

1. Entfernen Sie die Streuscheibe, indem Sie rechts oder links eine Nase der Streuscheibe aus der Nut nach vorne ziehen. Ziehen Sie anschließend die zweite Nase heraus.



Verwenden des Rotfilters

Das Licht der Pilotlampe wird rot, wenn ein Rotfilter auf der Streuscheibe montiert wird.

Montage & Demontage

1. Drücken Sie den Rotfilter von innen in die runde Öffnung der Streuscheibe.
2. Zur Demontage des Rotfilters drücken Sie ihn von außen nach innen aus der Streuscheibe heraus.

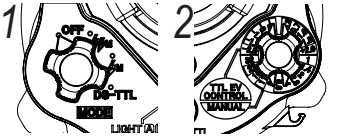
⚠ Hinweis:

- Um Überbelichtung in hellen Umgebungen mit viel Umgebungslicht zu vermeiden, passen Sie die Belichtungskorrektur der Kamera an, verringern Sie die ISO-Empfindlichkeit und/oder vergrößern Sie die Entfernung des YS-D2 zum Objekt.
- Wenn die Bilder überbelichtet sind, schalten Sie Unterwasserlampen aus, sofern sie mit dem Blitzgerät verwendet werden.

Modus für persönliche Anpassung

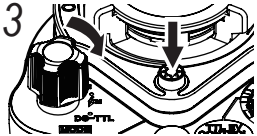
Wenn Sie die Reaktion auf den Vorblitz der Kamera im Anpassung-Modus verändern, ist das Blitzgerät in der Lage, ein Blitzlicht abzugeben, wo es bei der Werkseinstellung für die Kamera normalerweise kein Licht abgeben würde. (M [DS-TTL] Modus.)

Starten des Anpassungs-Modus



1. Prüfen Sie, ob der Schalter Betriebsart auf OFF steht.

2. Stellen Sie den Drehschalter zur Lichtmengensteuerung auf GN5.6.



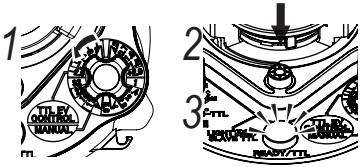
3. Drücken und halten Sie den Knopf der Pilotlampe, um den Modus M durch Drehen des Schalter Betriebsart einzustellen.

4. Die Beschriftung des Schalters Betriebsart wird weiß. Der Modus für die persönliche Anpassung ist gestartet.

5. Lassen Sie den Knopf der Pilotlampe los.
   - Wenn der Modus der persönlichen Anpassung aktiviert, aber 5 Minuten nicht benutzt wird, wird durch den Schalter Betriebsart der Blitzlicht-Modus aktiviert.

Einstellen der Betriebsart „Vorblitz aufheben“

1. Um die gewünschte Betriebsart einzustellen, drehen Sie den Drehschalter zur Lichtmengensteuerung.



2. Drücken Sie den Knopf der Pilotlampe, um die Betriebsart einzustellen.

3. Ein Summer ertönt, die READY/TTL-Lampe leuchtet grün, die Einstellung ist abgeschlossen.

Drehschalter zur Lichtmengensteuerung und Vorblitz-Modus

Stellen Sie den Drehschalter für die Einstellung der Lichtintensität in die in der Tabelle angegebene Position. Die Änderung in den entsprechenden Modus erfolgt durch Drücken des Knopfes der Pilotlampe.

Manuelle Position	Modus
1	A (Werkseinstellung)
2	B
5.6	C
16	D
32	E

Beenden des Anpassungs-Modus

1. Drehen Sie den Schalter Betriebsart auf OFF.
2. Der Anpassungs-Modus ist beendet.

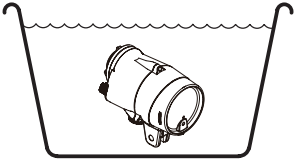
Moduswerte

Die Moduswerte für die Vorblitz-Aufhebung typischer Kameras sind im Folgenden dargestellt. (Stand: April 2015) Auf unserer Webseite finden Sie weitere Werte für Kameramodelle von Drittherstellern. (http://www.seaandsea.co.jp/)

CANON			
Kamera	Modus	Kamera	Modus
EOS 5D MarkIII	A (Werkseinstellung)	EOS Kiss Digital X7	A (Werkseinstellung)
EOS 70D	A (Werkseinstellung)	EOS Kiss Digital X7I	A (Werkseinstellung)
EOS 7D	A (Werkseinstellung)	PowerShot G1X MarkII	A (Werkseinstellung)
EOS 7D MarkII	A (Werkseinstellung)	PowerShot G7X	A (Werkseinstellung)
FUJI FILM			
X10	A (Werkseinstellung)		
X20	A (Werkseinstellung)		
XQ1	A (Werkseinstellung)		
NIKON			
D7100	A (Werkseinstellung)	Nikon 1 J4	C
D600	A (Werkseinstellung)	Nikon 1 S1	D
D610	A (Werkseinstellung)	Nikon 1 S2	C
D800	A (Werkseinstellung)	Nikon 1 AW1	D
D800E	A (Werkseinstellung)		
D810	A (Werkseinstellung)		
OLYMPUS			
OM-D E-M1	A (Werkseinstellung)	PEN mini E-PM1	A (Werkseinstellung)
OM-D E-M5	A (Werkseinstellung)	Tough TG-2	A (Werkseinstellung)
OM-D E-M5 MARKII	B	Tough TG-3	A (Werkseinstellung)
PEN Light E-PL2	A (Werkseinstellung)	XZ-1	C
PEN Light E-PL3	A (Werkseinstellung)	XZ-2	A (Werkseinstellung)
PEN Light E-PL5	A (Werkseinstellung)		
PEN Light E-PL6	A (Werkseinstellung)		
PANASONIC			
LX100	C		
SONY			
RX-100M2	A (Werkseinstellung)		
α6000	A (Werkseinstellung)		

Pflege & Aufbewahrung

⚠ ACHTUNG



- Weichen Sie nach dem Gebrauch in Salzwasser das wasserdicht verschlossene Blitzgerät in frischem Süßwasser ein. Vergewissern Sie sich, dass Batteriefachdeckel und Anschlusskappen sicher montiert sind.
- Unzureichendes Einweichen verursacht Beschädigungen durch Salz am Blitzgerät. Salzrückstände können beim Trocknen kristallisieren. Salzkristalle sind nachträglich schwierig aufzulösen und zu entfernen, und können zu Wassereinbruch führen.
- Trocknen Sie das Blitzgerät nach dem Spülen mit einem weichen und fusselfreien Tuch ab. Lassen Sie das Gerät an einem kühlen, luftigen Ort trocknen, fern von direktem Sonnenlicht.
- Verwenden Sie keine Heizkörper oder Wärmequellen (z.B. ein Haartrockner) zum Trocknen des Blitzgeräts. Die Wärme kann das Gerät verformen und beschädigen.
- Wenn Sie das Blitzgerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, bewahren Sie es außerhalb hoher Temperaturen auf, nicht bei hoher Feuchtigkeit, direktem Sonnenlicht oder extremer Kälte.
- Entfernen Sie nach dem Gebrauch immer die Batterien.
- Überprüfen Sie immer die O-Ringe nach dem Gebrauch und vor der Aufbewahrung. Wir empfehlen, die O-Ringe frühzeitig zu wechseln, mindestens einmal pro Jahr.
- Wir empfehlen, alle zwei Jahre alle O-Ringe des Blitzgeräts austauschen zu lassen, unabhängig von der Häufigkeit des Gebrauchs.
- Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, sollten Sie es von Zeit zu Zeit einschalten, um die elektronischen Teile funktionsfähig zu halten. Legen Sie einmal im Monat die Batterien ein und lösen den Blitz aus. Betätigen Sie alle anderen Schalter ebenfalls, als ob Sie sie normal verwenden würden. Schalten Sie dann das Gerät aus und entnehmen die Batterien, während die Bereitschaftslampe READY/TTL Lampe des Blitzgeräts noch leuchtet.

Problembehandlung

Bitte gehen Sie folgende Punkte durch und bestätigen sie. Wenn die Probleme nach Bestätigen der folgenden Punkte weiterhin auftreten, wenden Sie sich an einen autorisierten SEA&SEA Service-Partner oder an die Aqua Lung GmbH.

READY/TTL-Lampe leuchtet nicht auf

- Sind die Batterien eingelegt? (Seite 24)
- Sind die Batterien richtig eingelegt? (Seite 24)
- Sind keine alten Batterien eingelegt? (Seite 24)
- Ist das Batteriefach richtig verschlossen? (Seite 24)
- Ein interner Schutzkreislauf wird aktiviert, wenn das Produkt beginnt, dauerhaft Licht abzugeben. Wenn dies der Fall ist, schalten Sie das Gerät aus und legen es eine Weile an einen kühlen Ort.
- Ein interner Schutzkreislauf wird aktiviert, wenn das Produkt in einer Umgebung mit hohen Temperaturen zurückgelassen wird. Wenn dies der Fall ist, legen Sie das Produkt eine Weile an einen kühlen Ort.
- Wenn das Produkt mehr als 20-mal in Folge mit voller Leistung auslöst wird, wird ein interner Schutzkreislauf aktiviert, um zu verhindern, dass der Reflektor im Blitzgerät überhitzt. Das Blitzgerät wird für mindestens 20 Sekunden in einen Standby-Modus versetzt (mit ausgeschalteter READY/TTL-Lampe). In diesem Fall lassen Sie das Gerät für mindestens 10 Minuten natürlich abkühlen.

Die Pilotlampe schaltet sich nicht ein

- Ist der Knopf der Pilotlampe lang genug runtergedrückt worden? Die Pilotlampe schaltet sich möglicherweise nicht ein, wenn der Knopf zu kurz gedrückt worden ist. Drücken und halten Sie den Knopf der Pilotlampe für 1 Sekunden nach unten. (Seite 19)

Verwenden des Synchronkabels

- Das Blitzgerät löst nicht aus.
- Ist das Synchronkabel richtig angeschlossen? (Seite 27)
- Befindet sich Rost an den Metallstiften des Anschlusses?
  Wenn Sie Rost oder Beschädigungen feststellen, wenden Sie sich an einen autorisierten SEA&SEA Service-Partner oder an die Aqua Lung GmbH.

Verwenden des Glasfaserkabels

- Das Blitzgerät löst nicht aus.
- Ist das Glasfaserkabel richtig montiert? (Seite 30)
- Löst der eingebaute Kamerablitz/Hauptlichtquelle aus? (Seite 34)
- Wenn ein Synchronkabel montiert ist, wird der Anschluss für das Glasfaserkabel deaktiviert, auch wenn ein Glasfaserkabel am Blitzgerät angeschlossen ist. Um das Blitzgerät mit dem Glasfaserkabel-Anschluss zu verwenden, entfernen Sie das Synchronkabel. (Seite 30)

Das Blitzgerät gibt im manuellen Foto-Modus Licht ab, aber die Bilder sind zu dunkel.

- Passt der Auslöse-Modus für den eingebauten Kamerablitz/Hauptlichtquelle zum Auslöse-Modus des YS-D2? (Seite 41)
- Bitte schauen Sie auch auf unserer Webseite nach unterstützten Kameramodellen (http://www.seaandsea.jp) [Kompatibilitätsliste für Blitzgerät und Digitalkameras].

Wenn Fotos im DS-TTL II-Modus aufgenommen werden, sind die Bilder zu hell oder zu dunkel.

- Ist das Glasfaserkabel richtig montiert? (Seite 30)
- Ist der Drehschalter zur Lichtmengensteuerung im DS-TTL II-Modus +/- Korrektur eingestellt? (Seite 18)
- Bitte schauen Sie auch auf unserer Webseite nach unterstützten Kameramodellen (http://www.seaandsea.jp) [Kompatibilitätsliste für Blitzgerät und Digitalkameras]. (Seite 41)
- Je nach Aufnahmebedingungen und Kamera-Einstellungen könnte aus der Korrektur mit dem Drehschalter zur Lichtmengensteuerung gar keine Auswirkung erzielt werden.

Das Gerät schaltet automatisch aus.

Die automatische Abschaltung ist aktiviert. Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, stellen Sie den Schalter Betriebsart zunächst auf [OFF], bevor Sie ihn in die gewünschte Betriebsart stellen. (Seite 18)

Spezifikationen

Steuerungen	Schalter Betriebsart (OFF/ /M/ M/DS-TTL) Schalter Pilotlampe (ON HIGH/ON LOW/OFF) Drehschalter Lichtmengensteuerung
Anzeigen	Bereitschaftslampe READY (leuchtet, wenn das Blitzgerät zum Auslösen bereit ist.) TTL-Lampe (leuchtet für etwa 2 Sekunden nach dem Auslösen mit DS-TTL II-Lichtabgabe.)
Leitzahl	32 (bei voller Blitzleistung) * ISO100/m 24 (mit Streuscheibe-100), 20 (mit Streuscheibe-120)
Leuchtwinkel	80°×80° 100°×100° (mit Streuscheibe-100) 120°×120° (mit Streuscheibe-120)
Farbtemperatur	5600°K (bei voller Blitzleistung) * an Land 5250°K (mit Streuscheibe 100)
Batterielebensdauer	Alkali: etwa 150 Blitze Ni-MH (eneloop): etwa 200 Blitze
Wiederaufladezeit	Alkali: etwa 0,3 Sekunden Ni-MH: etwa 1,5 Sekunden
Batterien	4×AA Alkali, 4×AA Ni-MH
Einsatztemperatur	1°C bis 40°C (34°F bis 104°F)
Konstruktion	ABS, Polykarbonat
Maximale Einsatztiefe	100 m (330 ft)
Abmessungen	89×133×116 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
Gewicht	etwa 623g (ohne Batterien)* mit montiertem YS Montage-Adapter
Gewicht unter Wasser	etwa 40g (mit Batterien)
Zubehör	Streuscheibe-100, Streuscheibe-120, Sicherungsband für Streuscheibe (×2), O-Ring Pflegeanleitung, Silikonfett, Montage-Adapter für Kugelgelenke, Flügelschraube, M4 Innensechskantschlüssel, Ersatz-Zylinderkopfschraube (×1), Rotfilter (×2)

Am Produkt montiertes Zubehör: YS Montage-Adapter

* Spezifikationen und Aussehen können ohne Vorankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.
* Die Anzahl der Blitze und die Wiederaufladezeit variiert je nach Batteriemarke, Temperatur und Häufigkeit des Gebrauchs.
* Die Spezifikationen an Land wurden unter normalen Raumtemperaturen (25°C) getestet.
* Das Gewicht unter Wasser wurde im Süßwasser ermittelt. Das Gewicht im Salzwasser wird variieren.

Notizen

Notizen

Notizen

SEA&SEA

Aqua Lung GmbH
Josef-Schüttler-Straße 12, D - 78224 Singen
Tel.: +49 (0)7731 93 45 0
www.aqualung.de

World Customer Service Center
Tel.: +81 48 255 85 12
www.seaandsea.jp